

**19. Wahlperiode**

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)**

vom 25. August 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. August 2022)

zum Thema:

**Zur Situation beim Fußballclub HFC Berlin e.V. in Marzahn-Hellersdorf**

und **Antwort** vom 14. September 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Sep. 2022)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Alexander J. Hermann (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13030

vom 25. August 2022

über Zur Situation beim Fußballclub HFC Berlin e.V. in Marzahn-Hellersdorf

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Aus welchem Grund ruhen die von der Berliner Immobilienmanagement (BIM) durchgeführten Sanierungsarbeiten auf dem Sportplatz am Oschatzer Ring 13 und welche konkreten Maßnahmen wurden mit dem Ziel einer zügigen Fertigstellung ergriffen?

Zu 1.: Nach dem Beginn der Sanierungsarbeiten durch eine Fachfirma hat sich herausgestellt, dass der Baugrund des, 1996/1997 durch den Bezirk errichteten, Sportplatzes nicht den notwendigen Voraussetzungen entspricht. Aufgrund dieser Erkenntnisse hat die Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM GmbH) die Maßnahmen zunächst gestoppt und ein Bodengutachten in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse hierzu liegen seit Kurzem vor. Demnach besteht der Untergrund des Sportplatzes aus einer mehrere Meter tief reichenden Recyclingschicht, wodurch die Entwässerungsleistung des vorhandenen Drainagesystems deutlich gemindert wird. Das gesamte Drainagesystem weist zudem starke Schäden auf und entspricht nicht den aktuell gültigen Normen.

Eine umfangreiche Sanierung des Untergrundes des Sportplatzes war vorher nicht absehbar und wurde folglich nicht in die Maßnahme eingeplant. Aktuell ist das beauftragte Planungsbüro mit der Neuplanung und Kostenermittlung beauftragt. Diese wird voraussichtlich im September 2022 vorliegen.

2. Wann ist nunmehr die Fertigstellung der Baumaßnahme geplant und mit der Wiederinbetriebnahme des Sportplatzes zu rechnen?

Zu 2.: Zur Bestimmung des Zeitpunktes der Wiederinbetriebnahme wird aktuell eine Sanierungsempfehlung durch ein beauftragtes Planungsbüro erstellt.

3. Aus welchem Grund wurde die mehrmonatige Verzögerung der Fertigstellung weder mit dem Verein noch mit dem Bezirksamt koordiniert und wann wurden Verein und Bezirksamt jeweils konkret informiert?

Zu 3.: Der Ablauf des Informationsaustauschs wird aktuell ausgewertet.

4. Aus welchem Grund ist trotz der überwiegenden Nutzung des Sportplatzes durch Fußballclub HFC Berlin e.V. bislang das OSZ Gesundheit II Hauptnutzer des Sportplatzes?

Zu 4.: Das Betriebskonzept sieht für diese Liegenschaft vor, dass die betreffende Fläche als Teil des Sondervermögens Immobilien des Landes Berlins von der BIM GmbH verwaltet wird und die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF) die Fläche für das Oberstufenzentrum Gesundheit II anmietet.

5. Sind dem Senat die hieraus für die Organisation und die praktische Nutzung für den Vereinssport erwachsenden Probleme bekannt und ist insoweit eine Änderung der Hauptnutzung durch den Fußballclub HFC Berlin e.V. unter Berücksichtigung der Nutzungszeiten des OSZ Gesundheit II seitens des Senats vorstellbar?

Zu 5.: Der SenBJF liegen keine Abwägungen zur Begründung eines veränderten Modells vor, mit dem alle Aufgaben eines Hauptnutzers bzw. Trägers neu zugeordnet sein würden.

Berlin, den 14. September 2022

In Vertretung  
Alexander Slotty  
Senatsverwaltung für Bildung,  
Jugend und Familie